

Presse-Information



16. September 2015

HGK baut Wendeanlage in Rodenkirchen

Die Häfen und Güterverkehr Köln AG (HGK) beginnt am 28. September mit vorbereitenden Arbeiten für den Bau einer Wendeanlage am Bahnhof Rodenkirchen. Diese ist eine zentrale Voraussetzung für die im Dezember geplante Teilinbetriebnahme der Nord-Süd-Stadtbahn im südlichen Abschnitt zwischen Severinstraße und Rodenkirchen bzw. Sürth (neue Stadtbahnlinie 17). Für die Wendeanlage wird die vorhandene Gleisanlage so umgebaut, dass die Bahnen in Rodenkirchen kehrtmachen können.

Der Gleisbau findet vom 5. bis zum 10. Oktober 2015 statt. Für vorbereitende Arbeiten müssen bereits ab dem 28. September, 6:00 Uhr, auf dem Park & Ride-Parkplatz neben dem Bahnhof Rodenkirchen auf einer Länge von rund 100 Metern die Parkplätze gesperrt werden. Auch in der Bahnstraße fallen während des Umbaus einige Parkplätze weg. Die Bauarbeiten erfolgen werktags in der Zeit zwischen 6 und 22 Uhr. Für nicht zu vermeidende Lärmbelästigungen und Einschränkungen bittet die HGK Anwohner und Fahrgäste um Verständnis.

Die Wendeanlage ermöglicht es, dass die aus der Kölner Innenstadt kommenden Bahnen in ein Stumpfgleis ausweichen können. Dort machen sie kehrt, um wieder die Rückfahrt in Richtung Köln anzutreten. Zu diesem Zweck wird südöstlich des Bahnhofs Rodenkirchen ein Gleiswechsel mit zwei zusätzlichen Weichen eingebaut (vgl. Grafik). Die dafür benötigten Weichen werden nordwestlich des Bahnhofs ausgebaut und wiederverwendet. Hinter dem Gleiswechsel wird das vorhandene Umfahrgleis zu einem Stumpfgleis umgebaut. Dazu werden das Gleis und die Einfahrweiche nach Südosten verschoben und der vorhandene Fahrerbahnsteig verlegt. Im Rahmen der Arbeiten wird am Fahrerbahnsteig auch eine neue Fahrertoilette errichtet.

Für die Dauer der Gleisbauarbeiten und der erforderlichen Anpassungen an den Fahrleitungen muss der Betrieb der Stadtbahnlinie 16 zwischen den Haltepunkten Heinrich-Lübke-Ufer und Sürth eingestellt werden. Um die Auswirkungen für die Fahrgäste möglichst gering zu halten, finden die Arbeiten während der Herbstferien in der Zeit von Montag, 5. Oktober, bis Samstag, 10. Oktober, statt. Während der Sperrung wird ein Schienenersatzverkehr mit Bussen (Ersatzbuslinie 116) eingerichtet. Hierüber informieren die Kölner Verkehrs-Betriebe (KVB).

Kontakt: Wünschen Sie weitere Informationen? Pressesprecher Michael Fuchs erreichen Sie unter 0221-390-1190 oder 0178-8390320 und per E-Mail unter fuchsm@hgk.de